

Schwanger und auf Jobsuche...

Beitrag von „Schmidt“ vom 17. Juni 2020 15:34

[Zitat von Klopfer92](#)

Ich habe nur die beiden Angebote und sonst wäre die Alternative Arbeitslosigkeit. Dadurch, dass ich noch kein Jahr am Stück gearbeitet habe, habe ich auch keinerlei Ansprüche auf Arbeitslosengeld, wenn ich das Arbeitsamt da richtig verstanden habe.

Bei dem BG gibt es einen weiteren Bewerber, den sie noch kennenlernen wollen, ehe sie mir zusagen. Also vielleicht bekomme ich sowieso kein Angebot.

Die Schule, an der ich aktuell bin, will mich sehr gerne und die Schulleiterin hat lange mit dem SA verhandelt, damit sie mir erst für vier Wochen einen Vertrag nach den Ferien anbieten kann (Schwangerschaftsvertretung, ich weiß, die Ironie...) und dann anschließend eine Elternzeitvertretung für den Rest des Schuljahres.

Vielleicht übertreibe ich, aber dieses Dilemma nimmt mich sehr mit. Ich habe jetzt schon seit ein paar Tagen nicht mehr richtig geschlafen und bin sehr nah am Wasser gebaut. Ich habe Angst, mir meine beruflichen Chancen verbaut zu haben, freue mich aber riesig über dieses Kind! Ich wollte immer früh Mutter werden und bin jetzt 27.

Mein Mann verdient zum Glück ganz gut, aber alleine mit seinem Gehalt wird es sehr schwer, zumal die Miete für unsere Wohnung auch nicht gerade niedrig ist...

Ihr merkt, das Thema ist komplex und ich habe jetzt einen Beratungstermin bei Profamilia vereinbart, weil ich nicht mehr weiter weiß...

Vielen Dank für eure Nachrichten und bleibt gesund!

Alles anzeigen

Das ist von deiner Seite aus alles verständlich. Natürlich steht für dich deine Familie im Vordergrund, so, wie für jeden anderen Menschen wahrscheinlich auch.

Wenn du dich dazu entscheidest, die Stelle am BG anzunehmen, musst du aber damit rechnen, dass du da keinen Fuß mehr auf die Erde bekommst, wenn du schon mit einer Lüge in das Beschäftigungsverhältnis einsteigst.

Was spricht dagegen, die Stelle(n) an deiner aktuellen Schule zu nehmen? Wenn du da Ende des Jahres ausfällst, ist das nicht so tragisch und wenn da keine Klassenleitung vorgesehen ist, lässt sich auch leichter (externe) Vertretung finden.

Wenn du dich für die Stelle am BG entscheidest, ist das nachvollziehbar. Dann aber auch bitte im vollen Bewusstsein, dass du da jemanden (wenn auch nur beruflich) für deinen eigenen Vorteil täuscht.